



Grill-Testportal gibt Tipps:

Welcher Grill passt am besten

(wvp) Die Auswahl beim Grill kaufen ist schier endlos, es gibt für jeden Anlass einen anderen Grilltyp, sei es der Smoker für das besonders saftige und würzige Grillerlebnis oder der Elektrogrill mit automatisierten Grillabläufen für ein perfekt gegrilltes Steak ohne großen Zeitaufwand.

Drei Grundregeln für die Auswahl des passenden Grills:

1. Finger weg von zu kleinen Grills. Viele denken, dass größere Grills unpraktischer sind als Kleine. Das ist teilweise richtig. Sie benötigen zwar mehr Platz bieten aber deutlich mehr Vorteile als kleinere Modelle. Vor allem bei Kugelgrills sollte die Wahl beim Grill kaufen auf ein größeres Modell fallen, da sich die kleineren Grills deutlich schlechter regeln lassen und oft viel zu schnell heiß werden.

2. Keinen zu billigen Grill kaufen. Die im Baumarkt angebotenen Grills unter 100 Euro wirken auf den ersten Blick zwar wie ein

echtes Schnäppchen, das Material und die Verarbeitung sind aber oft minderwertig. Steht der gekaufte Grill das ganze Jahr über im Freien, fangen die billigen Grills oft schon nach dem ersten harten Winter an zu rosten. Dies ist nicht schön und sollte daher auch beim Grill kaufen beachtet werden.

3. Auf leichte Pflege beim Grill kaufen achten. Damit man am Grill lange Freude hat, sollte er nach jedem Grillevent gründlich gereinigt werden. Oft wird dieser Punkt beim Grill kaufen als lästig betrachtet, trägt er jedoch maßgeblich zur Haltbarkeit eines Grills bei. Daher sollte sich der Grill möglichst leicht zerlegen lassen, um alle Komponenten bequem reinigen zu können.

Ausführliche Testergebnisse, Grill Vergleiche und Wissenswertes rund ums Grillen gibt es auf Grill-Testportal.de. Egal wie viel Geld beim Kauf eines Grills investiert wird, am Ende zählt doch nur das Grillergebnis.